NOT-Funk-Leitstelle



Die NOT-Funk-Leitstelle ist das Herzstück und unser Stolz. Hier funken und koordinieren wir Einsätze und Übungen in unserer Freizeit und im Notfall. Die Leitstelle befindet sich in den Räumlichkeiten des Technischen Hilfswerks in Zweibrücken. Kurze Kommunikationswege ermöglichen eine gute und effiziente Zusammenarbeit mit den Einsatzkräften.



Mobile KW-Antenne

UKW-Antenne

www.notfunk-leuchtturm.de

Jetzt mitfunken!

Wir bieten unseren Mitgliedern ein aktives Vereinsleben, technischen Einblick in die NOT-Funk-Technik und regen Austausch. Neben geselligen Treffen stellen wir auch auf Funkmessen (z. B. der HAM Radio in Friedrichshafen) und auf weiteren Veranstaltungen (z. B. dem saarländischen NOT-Funktag) aus. Wir machen Ausflüge, gestalten Vorträge und informieren ständig über unsere Arbeit. Wir verfügen über eine stationäre Funkanlage und über mobile Anlagen.

Gruppe SW – Teil einer starken Gemeinschaft!

Die NOT-Funk Gruppe Süd-West gehört zum DARC, dem Deutschen Amateur-Radio-Club (gegründet 1950). Der DARC ist mit ca. 40.000 Mitgliedern Deutschlands größter Amateurfunkverband.

Sie haben Interesse mitzumachen oder möchten sich über unsere aktuellen Aktivitäten informieren? Bitte kontaktieren Sie uns:

Rolf Behnke – DK4XI

Telefon: +49 (0) 68 41 / 81 77-100 E-Mail: rolfbehnke@t-online.de www.notfunk-leuchtturm.de

Wir treffen uns wöchentlich donnerstags, gegen 17.00 Uhr im THW, Amerikastraße 51, 66482 Zweibrücken.

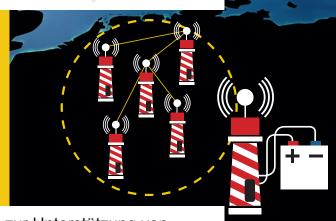
Wir sind QRV über Relais-NOT-Funk-Netz DBØNRP auf 145.262,5 MHz sowie über Echolink-Konferenz DLØIAW-R. NODE 931198.

Bildquellen: DARC / NOT-Funk Gruppe K12. Fotolia.com: Transmitter icon © Anthonycz / candle in a hand © Alekss.

NOT-Funk verbindet

... wenn die Kommunikations-Netze zusammenbrechen

... im Katastrophenfall



... zur Unterstützung von Gemeinden & Verwaltungen

Jetzt mitfunken in der

NOT-Funk Gruppe Süd-West



Was wir tun

Helfen, wenn es darauf ankommt!
Katastrophen, wie Überschwemmungen, Orkane oder
Waldbrände erfordern schnelles Handeln. Das gilt vor
allem auch für den Kommunikationsbereich. Bei Stromausfall ("Blackout") über mehrere Tage, ist man auf eine
unabhängige Versorgung vom öffentlichen Stromnetz
angewiesen. Die Reichweite von Handfunkgeräten ist
lokal beschränkt. Durch das Bereitstellen von mobilen
Relais-Stationen (auch z. B. mit Hilfe von umgerüsteten
Wohnmobilen), kann der Katastrophenschutz sinnvoll
unterstützt werden.

NOT-Funk Leuchttürme funken bei Blackout

Wir errichten NOT-Funk Leuchttürme: Im Projekt NOT-Funk Leuchttürme werden ausgewählte Gebäude wie Feuerwachen, Krankenhäuser oder Ämter mit unserem NOT-Funk so ausgestattet, dass hier Hilfeleistungen für die Bevölkerung erbracht werden können. Weitere Informationen finden Sie unter: www.notfunk-leuchtturm.de

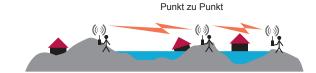


Kommunikation im Katastrophenfall

www.notfunk-leuchtturm.de

Funkverkehrskreise

Beispiel 1: Linienverkehr Sprache / Daten Die Einsatzkräfte vor Ort funken untereinander.



Beispiel 2: Sternverkehr Sprache / Daten Die Einsatzkräfte an verschiedenen Punkten vor Ort funken einzeln mit der NOT-Funk-Leitstelle.



Beispiel 3: Relais für Sprache/Daten Ein umgerüstetes Wohnmobil dient bei schlechten geographischen Bedingungen als Relais-Station. Die Verbindung zwischen der NOT-Funk-Leitstelle und den Handfunkgeräten wird somit hergestellt.





www.campertrack.org

Verein & Aktionen

- Regelmäßige Funkübungen in der Region, alleine und mit dem BOS.
- Regelmäßiger Funkverkehr mit den NOT-Funk-I euchttürmen.
- Regelmäßiger Funkverkehr in der Deutschlandrunde:
 Jeden 1. Freitag im Monat ab 17.00 Uhr UTC auf 3.643 KHz.
- Wöchentliche Treffen in der NOT-Funk-Leitstelle.
- Öffentlichkeitsarbeit auf Messen, Ausstellungen usw.

Gruppe SW – hilft, wenn es darauf ankommt!

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website unter www.notfunk-leuchtturm.de



Auf dem Saarländischen NOT-Funk-Tag